

ROMMVLVS DER GROSSE



KOMÖDIE VON
FRIEDRICH DÜRRENMATT

REGIE UND
MUNDART-BEARBEITUNG:
SIMON KRAMER

AULA RAMSEN

VORSTELLUNGEN:

Freitag	11. September 2015	20.00 Uhr	Première
Samstag	12. September 2015	20.00 Uhr	
Dienstag	15. September 2015	20.00 Uhr	
Mittwoch	16. September 2015	20.00 Uhr	
Donnerstag	17. September 2015	20.00 Uhr	
Freitag	18. September 2015	20.00 Uhr	
Samstag	19. September 2015	17.30 Uhr	Frühvorstellung
Montag	21. September 2015	20.00 Uhr	
Mittwoch	23. September 2015	20.00 Uhr	
Donnerstag	24. September 2015	20.00 Uhr	
Freitag	25. September 2015	20.00 Uhr	
Samstag	26. September 2015	20.00 Uhr	Dernière



Vorverkauf: Schaffhauser Kantonalbank Ramsen, 052 742 84 01, ab 31. Aug. 2015

Abendkasse und Theaterbeiz: 18.30 Uhr (am Samstag 19. Sept. 16.30 Uhr)

Eintritt: CHF 25.- / Schüler CHF 15.-
CHF 5.- Ermässigung mit der Maestro-Karte oder STUcard der
Schaffhauser Kantonalbank

Aufführungsrechte Diogenes Verlag AG Zürich

MEHR INFOS: WWW.THEATER88.CH

Hauptsponsor



Schaffhauser
Kantonalbank

«Wer einen grossen Skandal verheimlichen will, inszeniert am besten einen kleinen» lobt Kaiser Romulus seinen geflüchteten Finanzminister und nennt seinen Koch den «wichtigsten Mann» im Kaiserreich. Doch der Hofstaat hat Existenzielleres vor Augen und fürchtet sich vor dem Untergang ihres römischen Weltreichs. Und sie hatten Recht, wie wir heute wissen. Im Stück steht das finstere, blutige Mittelalter leibhaftig vor der Tür, in Gestalt einer bewaffneten Germanenhorde. Die Figuren am kaiserlichen Hof werden nervös, doch wollen sie als Römer niemals aufgeben. «Den unerbittlichen Kampf führen wir bis zum letzten Mann weiter» schreit der Kriegsminister. Doch ist es letzten Endes mit dem schönsten aller Heldentode, süss und ehrenvoll, doch nicht weit her... Und Roms letzter Kaiser? Romulus interessiert allein das bevorstehende Frühstück. Die Weltgeschichte so scheint es, ist ihm vollkommen gleichgültig – und erst recht seine eigene Rolle darin und meint: «Ich möchte die Weltgeschichte nicht stören.» Seine Majestät kann, der bitteren Weltlage zum Hohn, ganz unvergleichlich scherzen und plaudern, fast jeder Satz ein funkelnder Aphorismus.

«Romulus der Grosse» ist bestimmt nicht **Friedrich Dürrenmatts** berühmtestes Stück; aber vielleicht sein heiterstes, humanstes und aufschlussreichstes, denn es enthält wohl ein Selbstportrait von ihm. Es zeigt mächtige Entscheidungsträger mit kleinen, ganz alltäglichen Sorgen und dreht sich um die Frage nach der moralischen Verantwortung einer vorherrschenden Kultur, die sich über seine eigenen Ränder hinweg ausgedehnt hat.

Simon Kramer – Regie

Aufgewachsen in Buch, Jg. 1979 / Jugendzeit in Buch und Ramsen verbracht / wohnhaft in der Stadt Zürich
Freischaffender Theaterpädagoge, momentan im Bereich Regie Volkstheater – Ramsen und Herisau
Freizeitkurse, momoll Theater SH, Purpur Theater Zürich, Chössli Theater Lichtensteig
Schulprojekte, für die Stadt Zürich, Schule&Kultur Kt. Zürich, PH Zug, PH Luzern

Bereits früher hatte er Produktionen des theater88 gesehen und nicht gedacht, dass er einmal selbst hier Regie führen würde. Es freut ihn sehr, an seinen Jugendort «zurückzukehren» und beruflich wirken zu dürfen. Laut eigener Aussage ist es mit seiner Berufserfahrung eine tolle Möglichkeit für ihn, zusammen mit einem erfahrenen und ambitionierten Theaterverein, einen klassischen und anspruchsvollen Stoff zu inszenieren. www.simonkramer.ch

Mitwirkende auf der Bühne:

Romulus Augustus, Kaiser von Westrom
Julia, Frau von Romulus / **Sulphurides**, Kämmerer
Rea, Tochter von Romulus / **Phosphoridos**, Kämmerer
Achilles, Kammerdiener / **Phylax**, Schauspieler
Pyramus, Kammerdiener / **Eilbote**
Spurius Titus Mamma, Reiterpräfekt
Zeno der Isaurier, Kaiser von Ostrom
Mares, Kriegsminister
Cäsar Rupf, Industrieller / **Odoaker**, Fürst der Germanen
Erzählerin / **Tullius Rotundus**, Innenminister
Ämilian, Römischer Patrizier / **Appollyon**, Kunsthändler /
Theoderich, Neffe von Odoaker
Koch
weitere kleinere Rollen

Matthias Brütsch
Magdalena Gnädinger
Monika Meier
Melinda Brütsch
Désirée Suermann
Andreas Müller
Hanspeter Hotz
Rös Brühlmann
Stephan Hugentobler
Evelyn Schneider

Sacha Schelker
Tanja Kipping
Ensemble theater88

... und hinter der Bühne:

Regie
Regieassistenz / Projektleitung
Kostüme
Maske
Finanzen
Lichtführung
Lichttechnik
Bühnenbau
Beiz Service
Beiz Köche
Beiz
Werbung, Sponsoring
Internet
Grafik
Druck
Video

Simon Kramer
Doris Beyeler
Martina Bosshart und Anna Schneider
Tanja Kipping
Désirée Suermann
Diego Schwertfeger und Florian Wohlwend
Fabian Amsler
Peter Wunderli und Sacha Schelker
Barbara Weber
Daniel «Twen» Schneider und Harry Buri
Magdalena Gnädinger
Nadia Temme
Florian Wohlwend
GD Graphic & Design GmbH, Beringen
Bärendruckerei, Diessenhofen
Schang Boos

Theaterbeiz:

Barbara Weber und ihr Team werden Sie wie gewohnt mit kulinarischen Köstlichkeiten und wunderbarem Ambiente verwöhnen.

Sie werden ab 18.30 Uhr bedient. Ausnahme: 19. Sept. 2015 (Frühvorstellung) erst nach der Aufführung.

Reservation nur für Theaterbeiz:

Tel. 079 767 48 46

Sie suchen ein passendes Geschenk?

Gutscheine für das Theater unter: www.theater88.ch

Wir danken allen Besuchern, Spendern, Sponsoren und Helfern

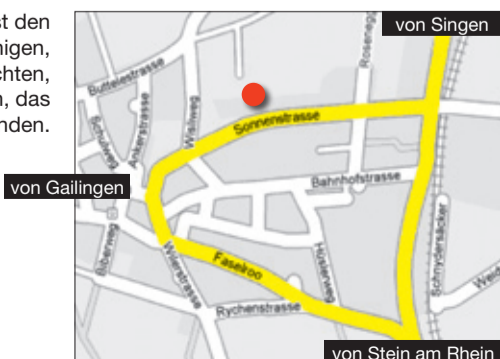
Die Schaffhauser Kantonalbank unterstützt das Stück «Romulus der Grosse» als Hauptsponsor. Gegen Vorweisung der **Maestro-Karte** oder **STUcard** der Schaffhauser Kantonalbank geniessen Sie für die Vorstellungen **einen Rabatt von CHF 5.–** (CHF 20.– statt CHF 25.–, max. 2 Tickets pro Karte). Die Ticketreservation startet ab **31. August 2015** in unserer Geschäftsstelle in Ramsen.

Hauptsponsor



Anfahrt Aula Ramsen

Unsere Stammgäste kennen längst den Weg in unser Theater. Für diejenigen, welche uns erstmals erleben möchten, hilft untenstehender Plan, das bestimmt lohnende Ziel zu finden.



So erreichen Sie uns mit dem Bus:

von **Stein am Rhein** ab Bahnhof
18:00 / 18:30* / 19:00 / 19:30* Uhr
von **Schaffhausen** ab Bahnhof
18:31 Uhr
von **Singen** ab Bahnhof
18:15 / 19:15 Uhr

nach **Stein am Rhein** ab Ramsen Sonne
22:33 / 23:33 Uhr
nach **Schaffhausen** ab Ramsen Dorf
22:58 / 23:58** Uhr
nach **Singen** ab Ramsen Sonne
22.13 / 23.13 Uhr

*nur MO – FR **FR und SA